

INHALT

Vorwort zur Taschenbuchausgabe 7

Einleitung 17

URSPRÜNGE, DEFINITIONEN UND DOGMEN DER SCHIA 21

Die Imame und die Zweige der schiitischen Familie 21

Das Imamatum in der Zwölfer-Schia oder der Imāmīya 33

Andere Aspekte der schiitisch-imamitischen Lehre 39

ÜBERBLICK ÜBER DIE GESCHICHTE DER SCHIA IN IRAN 43

Die Schia in der Minderheit vor den Safawiden 43

Die siegreiche Schia 47

Die inneren Krisen der Schia 49

Die Schia und der europäische Vorstoß in Iran

Der Verfassungskonflikt 54

DIE SCHIA UND DIE SÄKULARISIERUNG 66

Das Unterrichtswesen 67

Die Justiz 70

Die Verwaltung 72

ERSCHEINUNGSFORMEN DES RELIGIÖSEN
IM HEUTIGEN IRAN 78

Frömmigkeit und religiöse Gebräuche 82

Der Kalender 85

Die Wallfahrten 90

Der Klerus 95

Das Sufitum 106

ZEITGENÖSSISCHES SCHIITISCHES DENKEN 114

Iranische Identität und Verwestlichung 114

Die politisch engagierten *ʿulamā* 117

Politisch-religiöse Theoretiker der Schia, die nicht zur
Geistlichkeit gehören 126

DIE ISLAMISCHE REPUBLIK 144

Die konservativen Muslime 144

Die ›liberalen‹ Muslime 145

Die ›islamische Linke‹ 148

Die Islamisch-Republikanische Partei (IRP) 151

Nachwort, 1989 167

Der Tod des Imam 173

Anmerkungen 175

Verzeichnis der wichtigsten persischen

Ausdrücke 184

Ausgewählte Bibliographie 186